

## Der Handlungsspielraum

# Unsere Ressourcen einschätzen

### Das Ziel

Dieser Schritt unterstützt euch als Fachstelle dabei einzuschätzen, welche zeitlichen, personellen und organisatorischen Möglichkeiten euch für die Weiterentwicklung eurer Tabak- und Nikotinprävention zur Verfügung stehen.

### Die Beteiligten

An dieser Stelle des Weges soll das gesamte Team der Fachstelle anpacken und die nachfolgenden Ressourcen-Fragen angehen.

Solltest du ohne Team für die OKJA tätig sein, kannst du dich vielleicht mit einer Fachkolleg\*in aus der Region hierzu austauschen.

### Das Vorgehen

1. Beantworten der Ressourcen-Fragen (Seite 2)
2. Auswertung der Ressourcen-Fragen (Seite 3)



## Ressourcen-Fragen fürs gesamte Team der Fachstelle

### Unsere zeitlichen Ressourcen

Wie viel Zeit steht unserer Fachstelle für eine Weiterentwicklung unserer Praxis der Tabak- und Nikotinprävention zur Verfügung?

- Etwa ein halber Tag (aufgeteilt auf mehrere Sequenzen / Sitzungen)
- Einmalig circa 60 Minuten
- Schwer planbar
- Wir haben aktuell keine zeitlichen Ressourcen

### Unsere personellen Ressourcen

Welche(s) Teammitglied oder -mitglieder kann oder können sich bei der Weiterentwicklung unserer Praxis der Tabak- und Nikotinprävention einbringen und in welcher Form?

- Unser gesamtes Team
- Wir gründen eine kleine Arbeitsgruppe
- Eine Person aus dem Team, die sich dem Thema annimmt. Name:
- Wir holen externe Unterstützung
- Aktuell niemand (keine personellen Ressourcen)

### Unsere Motivation

Welche Motivation besteht in unserem Team, sich mit dem Thema Tabak- und Nikotinprävention auseinanderzusetzen?

- Grosses Interesse
- Grundsätzlich offen
- Unterschiedliche Haltungen (nicht alle sind gleich motiviert)
- Aktuell wenig Motivation, das Thema gemeinsam anzugehen

## Auswertung der Ressourcen-Fragen

Geschafft! Ihr habt als Team geklärt, welche Ressourcen euch zur Verfügung stehen. Entscheidet nun mit folgender Orientierung über eure nächsten Schritte.

- Etwa ein halber Tag
- Einmalig circa 60 Minuten
- Unser gesamtes Team
- Wir gründen eine kleine Arbeitsgruppe
- Eine Person aus dem Team
- Grosses Interesse
- Grundsätzlich offen

Ihr bringt gute Voraussetzungen mit, um euch gemeinsam auf den Weg zu wirkungsvoller Praxis in der Tabak- und Nikotinprävention zu begeben. Die weiteren Schritte können euch helfen, eure bestehende Praxis sichtbar zu machen und einzuordnen.

**Empfehlung:** Weiter zum nächsten Schritt!

- Schwer planbar
- Eine Person aus dem Team
- Wir holen externe Unterstützung
- Grundsätzlich offen
- Unterschiedliche Haltungen

Es könnte gut für euch passen, euch gemeinsam auf den Weg zu wirkungsvoller Praxis in der Tabak- und Nikotinprävention zu begeben – jedoch in kleinen, gut dosierten Schritten. Denn bereits einzelne Schritte können Orientierung geben und für Fortschritte sorgen, ohne alles verändern zu müssen.

**Empfehlung:** Weiter zum nächsten Schritt – danach als Team nochmals entscheiden.

- Wir haben aktuell keine zeitlichen Ressourcen
- Aktuell niemand
- Aktuell wenig Motivation, das Thema gemeinsam anzugehen

Im Moment stehen bei euch andere Themen im Vordergrund – das ist legitim. Eure Fachstelle kann sich zu einem späteren Zeitpunkt auf den Weg zu wirkungsvoller Praxis in der Tabak- und Nikotinprävention begeben.

**Empfehlung:** Haltet eure Ergebnisse fest und klärt eure Ressourcen zu einem späteren Zeitpunkt erneut. Vereinbart im Team, wann ihr das Thema wieder aufgreifen möchtet und wer hierfür der\*die Themenhüter\*in ist? Dann könnt ihr den Weg zu wirkungsvoller Praxis bei passender Gelegenheit gut vorbereitet angehen.